

Swiss UPA wählt neue Präsidentin

28. Juli 2010 - Vera Brannen will die Swiss Usability Professionals' Association als zentrale Anlaufstelle für User Experience und Usability etablieren.

Die Delegierten des Schweizerischen Verbands von Usability-Experten Swiss UPA (Swiss Usability Professionals' Association) haben Vera Brannen zur neuen Präsidentin erkoren. Brannen ist Inhaberin der Agentur Brannen Usable Brands und hat sich zum Ziel gesetzt, den Verband neu auszurichten. Im Vordergrund steht dabei der Bereich Bildung und Stellenvermittlung. Die neue Präsidentin will Swiss UPA als zentrale Anlaufstelle für User Experience und Usability in der Schweiz etablieren. Ausserdem soll die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen verbessert werden. Neben der Durchführung des World Usability Day, der dieses Jahr am 11. November in über 40 Ländern parallel stattfindet, sind zudem regelmässige Anlässe in Kooperation mit Swiss CHI, dem Schweizer Chapter der Special Interest Group on Computer-Human Interaction, geplant.